



Auch 2019 geht der Trend immer weiter in Richtung Sharing Economy und wir alle teilen, was das Zeug hält: Autos, Wohnungen, Geräte jeglicher Art, und in den sozialen Netzwerken teilen wir sogar persönliche Erlebnisse aus unserem Leben. Anders sieht es aus, wenn es um das Thema Ideen und Wissen geht. Hier fällt besonders den Deutschen das Teilen noch schwer.¹ Das Konkurrenzdenken wirft seine Schatten und die Angst, vom Kuchen etwas abzugeben, ist groß.

Geben wir beispielsweise Gedanken zu unseren Projekten preis, so die Annahme, könnte uns ein Kollege überholen oder uns etwas „wegnehmen“. Diese Mentalität basiert auf der Vorstellung einer Knappheit. Man spricht hier vom „Scarcity Mindset“.² An dieser Stelle möchte Sequentis eine gute Nachricht verkünden:

Der Kuchen ist groß genug für alle.

Wissen ist ein Gut, dass nicht weniger wird, wenn man es teilt - im Gegenteil. Wissen teilen, heißt Wissen verdoppeln. Je offener Sie in dieser Hinsicht werden, je mehr Sie also geben, desto mehr bekommen Sie schließlich zurück.

Denn eigene Erkenntnisse mit Gleichgesinnten zu diskutieren hilft dabei, Gedanken in Bezug auf ihre Projekte und Vorhaben zu konkretisieren und zu erweitern. Oft braucht es auch einfach einen unabhängigen Blick von außen, um neue Aspekte einzubinden oder eventuell auftauchende Unwägbarkeiten zu überwinden.

Diese Art der Kooperation mit Gleichgesinnten eröffnet neue Perspektiven und macht kreativer. Ist es nicht auch schöner von mehreren Kuchen zu probieren? Sie sehen also: Austausch bereichert und es entstehen echte Synergien.

Ihr Kuchenteller wird bunter.

Man kann sagen: Gibst du ein Stück deines Kuchens ab, bekommst Du dafür ein Stück Torte zurück. Die Ressourcen sind nicht begrenzt. Auf dieser fortschrittlichen Einstellung fußt das Abundance Mindset, bei dem man von einer vorhandenen Überfülle an Ressourcen ausgeht.

Viele namenhafte Unternehmen haben diese Vorteile schon erkannt, gehen in einen regen Austausch - sogar mit dem Wettbewerb, denn geteiltes Wissen ist Mehrwert.³ Die Digitalisierung tut ihr Übriges, um diesen Trend unweigerlich zu forcieren. Durch unsere digitalen Aktivitäten und die Vernetzung auf allen Ebenen, ist das Teilen von Wissen schon in vollem Gange, sei es in Chatrooms, in fachspezifischen Foren und Gruppen oder auf Social-Media-Plattformen.

Einmal Luft holen...

Doch der Wissensaustausch muss nicht zwingend digital sein. Pflegen Sie – Social Media hin oder her – in persönlichen Begegnungen den Dialog face-to-face. Die Vorteile persönlicher Kommunikation liegen auf der Hand. So beweisen Studien, dass persönliche Begegnungen und Gespräche zu einer erhöhten Serotoninausschüttung im Körper führen.⁴ Face-to-face macht folglich glücklich.

Tauscht Euch glücklich!

Sequentis möchte hierzu – ganz im Sinne des Abundance Mindset – einen Beitrag leisten. Zusammen mit der DPRG haben wir den Mainzer PR-Stammtisch ins Leben gerufen. Hier können sich alle Interessierten über aktuelle Themen und Neuigkeiten rund um die interne Kommunikation austauschen. Melden Sie sich gerne zu unserem nächsten Mainzer Stammtisch am 05.11.2019 an. Frischer Input garantiert!

In diesem Sinne: Kommt zusammen und tauscht euch glücklich!

¹www.stuttgarter-nachrichten.de

²medium.com

³www.zukunftsinstitut.de

⁴unternehmer.de

Lassen Sie sich von uns inspirieren und bereichern mit Gedanken und Ideen abseits des Mainstreams. Unser Flussgeflüster erscheint drei bis viermal jährlich und begleitet Sie mit Praxisbeispielen, fundierten Studien, Hintergrundinformationen und Neuigkeiten zum Thema Veränderung und interne Kommunikation.

panta rhein
abonnieren